



Jahresrechnung 2022

Anhänge

Version vom 27. März 2023

GELDFLUSSRECHNUNG

Politische Gemeinde Warth-Weiningen

Bezeichnung	2022 CHF	2021 CHF
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-4'164.55	123'347.95
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	342'666.67	337'142.84
Abtragung Bilanzfehlbetrag	0.00	0.00
Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen	0.00	0.00
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-)	0.00	0.00
Entnahme (-) aus Aufwertungsreserve (TG nicht relevant)	0.00	0.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00	0.00
Aufwertung VV (-) (TG nicht relevant)	0.00	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	-110'413.36	-603'505.02
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	-38'303.02	-212'052.48
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	499'975.96	325'515.92
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	-178'613.97	64'362.30
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	69'177.91	128'523.64
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen	0.00	100'000.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	580'325.64	263'335.15
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	282'237.92	181'599.69
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	-2'602'810.57	-1'595'649.38
Rückzahlung bzw. Verkauf (+) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	0.00	0.00
Vergabe bzw. Kauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalien VV	0.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-2'320'572.65	-1'414'049.69
Verkauf (+) von Sachanlagen FV	0.00	0.00
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	0.00	0.00
Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten	0.00	0.00
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV	0.00	750'000.00
Kauf (-) von Finanzanlagen FV	0.00	0.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	0.00	750'000.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-2'320'572.65	-664'049.69
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	-1'287'182.75	1'508'369.65
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	0.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1'287'182.75	1'508'369.65
Total Geldfluss	-3'027'429.76	1'107'655.11
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	5'770'178.42	4'662'523.31
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	2'742'748.66	5'770'178.42
Kontrollrechnung Differenz Geldfluss	0.00	0.00

Dreistufiger Erfolgsausweis

Politische Gemeinde	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
ERFOLGSRECHNUNG			
Betrieblicher Aufwand	7'075'255.36	6'986'470	7'989'291.17
30 Personalaufwand	787'447.15	788'460	761'716.85
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'131'823.41	3'208'610	4'412'884.31
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	342'666.67	335'800	337'142.84
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	128'560.59	24'050	276'750.32
36 Transferaufwand	2'433'695.29	2'382'550	2'100'070.15
37 Durchlaufende Beiträge	14'400.00	21'000	30.00
39 Interne Verrechnungen	236'662.25	226'000	100'696.70
Betrieblicher Ertrag	7'044'563.02	6'533'780	8'191'710.32
40 Fiskalertrag	2'766'546.65	2'551'500	3'028'490.40
41 Regalien und Konzessionen	63'008.00	27'100	15'309.00
42 Entgelte	2'982'759.10	2'965'500	3'977'677.98
43 Verschiedene Erträge	72'638.00	54'000	96'591.11
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	59'382.68	110'180	148'226.68
46 Transferertrag	849'166.34	574'500	818'318.45
47 Durchlaufende Beiträge	14'400.00	21'000	6'400.00
49 Interne Verrechnungen	236'662.25	230'000	100'696.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-30'692.34	-452'690	202'419.15
34 Finanzaufwand	621.51	1'000	9'111.71
44 Finanzertrag	27'149.30	33'300	30'040.51
Ergebnis aus Finanzierung	26'527.79	32'300	20'928.80
Operatives Ergebnis	-4'164.55	-420'390	223'347.95
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	128'300	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	128'300	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-4'164.55	-292'090	223'347.95
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

Finanzierungsausweis

Politische Gemeinde	Rechnung 2022	Budget 2022	Rechnung 2021
INVESTITIONSRECHNUNG			
Investitionsausgaben	2'602'810.57	5'460'000	1'595'649.38
50 Sachanlagen	2'602'810.57	5'460'000	1'595'649.38
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
54 Darlehen	0.00	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0	0.00
Investitionseinnahmen	282'237.92	100'000	181'599.69
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0	0.00
63 Investitionsbeiträge	282'237.92	100'000	181'599.69
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	-2'320'572.65	-5'360'000	-1'414'049.69
Selbstfinanzierung	279'119.44	-194'770	512'264.11
Finanzierungsergebnis	-2'041'453.21	-5'554'770	-901'785.58
(+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)			

Anhang

Finanzkennzahlen HRM2

Einschränkungen - siehe gelbe Markierungen

Jahre	2022	2021	2020	2019	2018	Ø 5 Jahre	Richtwerte
Nettoverschuldungsquotient	-146.84%	-202.15%	-264.27%	-270.21%	0.00%	-176.69%	< 100 % seht gut - 100 bis 0 % gut 0 - 100 % mittel 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Nettoschulden in % der direkten Steuern	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrest tranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.						
Selbstfinanzierungsgrad	12.60%	159.06%	158.99%	615.27%	0.00%	189.18%	> 100 % Ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend
Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden.						
Nur wenn der ZV eigene Investitionen tätigt und selbst finanziert							
Zinsbelastungsanteil	0.01%	0.12%	-0.12%	-0.16%	0.00%	-0.03%	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Nettozinsaufwand in % des laufenden Ertrags	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert desto grösser der Handlungsspielraum.						
Nur wenn Zinsen vorhanden sind							
Bruttoverschuldungsanteil	68.39%	65.96%	0.00%	137.44%	0.00%	54.36%	< 50 % sehr gut 50 - 100 % gut 100 - 150 % mittel 150 - 200 % schlecht > 200 % kritisch
Bruttoschulden in % des laufenden Ertrags	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an wie viele Prozent vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen.						
Nur wenn ZV Schulden (FK) ausweist							
Investitionsanteil	32.54%	5.77%	8.83%	4.77%	0.00%	10.38%	< 10 % schwach 10 - 20 % mittel 20 - 30 % stark > 30 % sehr stark
Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung.						
Nur wenn der ZV eigene Investitionen tätigt und selbst finanziert							

Anhang

Finanzkennzahlen HRM2

Einschränkungen - siehe gelbe Markierungen

Jahre	2022	2021	2020	2019	2018	ø 5 Jahre	Richtwerte		
Kapitaldienstanteil	-5.36%	-4.37%	-6.11%	-5.66%	0.00%	-4.30%	< 5 % geringe Belastung 5 - 15 % tragbare Belastung > 15 % hohe Belastung		
Kapitaldienst in % des laufenden Ertrags.	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.								
Nur wenn Zinsen und Abschreibungen vorhanden									
Nettoschuld in Franken pro Einwohner	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	< 0 Fr. Nettovermögen 1 - 1'000 Fr. geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 Fr. mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 Fr. hohe Verschuldung > 5'000 Fr. sehr hohe Verschuldung		
Nettoschuld in % zur ständigen Wohnbevölkerung	Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.								
	Mittlere Wohnbevölkerung 0		Vorjahre 0	/	0	/	0	/	0
Selbstfinanzierungsanteil	-5.24%	-8.69%	-13.02%	-16.63%	0.00%	-8.72%	> 20 % gut 10 - 20 % mittel < 10 % schlecht		
Selbstfinanzierung in % des laufenden Ertrags	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.								
Bilanzüberschussquotient	156.00%	138.37%	172.35%	174.54%	0.00%	128.25%	< 0 % kritisch > 0 - 15 % schlecht > 15 - 45 % mittel > 45 - 90 % gut > 90 % sehr gut		
Eigenkapital in % des Fiskalertrags	Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von Aufwandüberschüssen, zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag sowie zur Verstärkung der Risikofähigkeit. In Anlehnung an die Kennzahl "Eigenkapital" (Fdk-Handbuch, Tabelle 37) wird der Bilanzüberschuss im Verhältnis zum Fiskalertag definiert (dynamische Betrachtung). Eine gesunde Eigenkapitalbasis im Verhältnis zur Nettoschuld ist notwendig, um eine gute Eigenfinanzierung sicherzustellen und zu hohe Belastungen durch die Verschuldung (im Falle ansteigender Zinsen) zu vermeiden.								

Nummer	Bezeichnung	Anschaffungswert					Kumulierte Abschreibungen					Buchwert 31.12.2022	Nutzungs- Dauer
		Buchwert 01.01.2022	Invest bis 01.01.2022	Zugänge 2022	Abgänge 2022	Invest bis 31.12.2022	Abschr. bis 01.01.2022	ordentl. 2022	ausser ord. 2022	Rest. 2022	Stand 31.12.2022		
14000	Grundstücke Allgemeiner Haushalt												40
14001	Grundstücke Eigenwirtschaftsbetriebe												38
14010	Strassen Allgemeiner Haushalt	819	1'451	9	-179	1'280	-632	-124			-756	524	-
14030	Tiefbauten Allgemeiner Haushalt	1	1	2		3	-0	-0			-0	3	43
14031	Tiefbauten Wasser (WW)	220	405	18	-11	412	-185	-37			-222	190	39
14032	Tiefbauten Abwasser	229	241	1	-1	240	-12	-5			-17	223	37
14034	Tiefbauten EW	1'036	1'119	566	-90	1'594	-82	-43			-125	1'469	21
14035	Tiefbauten Glasfaser	373	396	302		698	-23	-16			-39	659	
14038	Tiefbauten Wärmeverbund												25
14040	Hochbauten Allgemeiner Haushalt	466	714	1'705		2'418	-248	-71			-319	2'100	18
14044	Hochbauten EW	203	354			354	-151	-34			-185	169	27
14050	Waldungen allgemeiner Haushalt												-
14060	Mobilien Allgemeiner Haushalt												54
14061	Mobilien Eigenwirtschaftsbetriebe	17	33			33	-17	-3			-20	13	49
14070	im Bau Allgemeiner Haushalt												31
14071	Im Bau Eigenwirtschaftsbetriebe												24
14270	Im Bau Allgemeiner Haushalt												31
14271	Im Bau Eigenwirtschaftsbetriebe	37	74			74	-37	-7			-44	29	
14600	Invest Bund Allgemeiner Haushalt												40
14620	Investitionsbeiträge an Gemeinden												
Gesamt Total		3'400	4'787	2'603	-282	7'107	-1'387	-340			-1'727	5'380	

Beteiligungsspiegel

Name der Einheit/Organisation	Abwasserverband Region Frauenfeld
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband im Sinne der §§ 39 bis 46 des Gesetzes über die Gemeinden vom 5. Mai 1999 (RB 131.1)
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Reinigung des Abwassers im Zweckverbandsgebiet
Anteil der Gemeinde Warth-Weiningen	Die Gemeinde Warth-Weiningen ist eine von acht Gemeinden im Zweckverband. Der Anteil ohne die separat beteiligten Grosseinleiter beträgt rund % der Gesamtaufwendungen. 16 von insgesamt 29 Delegierten sind von der Stadt bestellt. Das Präsidium wird von der Stadt Frauenfeld geleitet.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Politische Gemeinden Gachnang und Felben-Wellhausen. Ihr Anteil beträgt zusammen rund 20% der Gesamtaufwendungen. Sie sind mit vier (Gachnang) bzw. drei (Felben-Wellhausen) Delegierten vertreten.
Eigene Untergesellschaften der Einheit/Organisation	Keine
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Die ARA soll mit einer zusätzlichen Reinigungsstufe gegen Microverunreinigungen ausgebaut werden. Trotz Bundessubventionen und Wegfall des pro Kopf Beitrages wird von mehreren Millionen Investitionsbedarf und einiges an höheren Betriebskosten ausgegangen.

Name der Einheit/Organisation	Spitex Region Frauenfeld
Rechtsform der Einheit/Organisation	Verein
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	ambulante Pflege und Betreuung zuhause gemäss § 7 Abs. 1 Ziff. 4, TG-Gesundheitsgesetz
Anteil der Gemeinde Warth-Weiningen	Die Gemeinde besitzt keine Anteile. Die Verbindung besteht lediglich in Form einer Leistungsvereinbarung.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Der Verein zählt per Jahresende 1'896 Mitglieder. Sechs weitere Gemeinden/Stadt (Frauenfeld, Gachnang, Herdern, Hüttwilen, Neunforn und Uesslingen-Buch) verfügen ebenfalls über Leistungsvereinbarungen mit der Spitex.
Eigene Untergesellschaften der Einheit/Organisation	keine
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Bei der Leistungsvereinbarung handelt es sich um öffentliche Aufgaben, welche an eine private Organisation übertragen wurden. Aus der Nicht- oder mangelhaften Erfüllung des Leistungsauftrages können indirekt Risiken für die Stadt entstehen. Da entsprechende Szenarien fehlen, kann das Risiko nicht in einem Betrag festgehalten werden.

Name der Einheit/Organisation	Perspektive Thurgau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband im Sinne der §§ 39 bis 46 des Gesetzes über die Gemeinden vom 5. Mai 1999 (RB 131.1)
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Der Verband hat den Zweck, gemeinsame Aufgaben der Gemeinden im Bereich Gesundheitsförderung, Prävention und Beratung zu erfüllen.
Anteil der Gemeinde Warth-Weiningen	Die Gemeinde ist pro Einwohner im Verhältnis zu der Thurgauer Bevölkerung an den Kosten beteiligt.
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	Mitglieder sind die Thurgauer Gemeinden.
Eigene Untergesellschaften der Einheit/Organisation	keine
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Die Verbandsgemeinden haften subsidiär nach Massgabe ihrer finanziellen Beteiligung und soweit eine Haftung nach den einschlägigen öffentlich- oder privatrechtlichen Vorschriften besteht.

Name der Einheit/Organisation	Verband KVA Thurgau
Rechtsform der Einheit/Organisation	Zweckverband im Sinne der §§ 39 bis 46 des Gesetzes über die Gemeinden vom 5. Mai 1999 (RB 131.1)
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Abfallentsorgung
Anteil der Gemeinde Warth-Weiningen	Pro 1'000 Einwohner besteht ein Stimmrecht. Massgebend ist die Einwohnerstatistik des Kantons Thurgau
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	69 weitere Verbandsgemeinden
Eigene Untergesellschaften der Einheit/Organisation	Beteiligung an der Tricycling Mittelthurgau AG mit 32,88% des Aktienkapitals.
Aussagen zu den spezifischen Risiken	Für den Verband haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen. Der Verband ist grundsätzlich selbsttragend organisiert. Wie bei jeder ausgelagerten öffentlichen Aufgabe würden beim Heimfall der Aufgabe grössere Schwierigkeiten auf die Gemeinde zukommen. Die Eintretenswahrscheinlichkeit ist jedoch sehr gering.

Name der Einheit/Organisation	WWUeB.net
Rechtsform der Einheit/Organisation	Einfache Gesellschaft
Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Erstellung und Betrieb eines Glasfasernetzes
Anteil der Gemeinde Warth-Weiningen	Anteil Politische Gemeinde Warth-Weiningen: 25 %
Wesentliche weitere Miteigentümer an der Organisation	25 % Anteil hat die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch. 50 % die Leucom Stafag AG.
Eigene Untergesellschaften der Einheit/Organisation	Keine

Aussagen zu den spezifischen Risiken

Der Glasfaserausbau des WWUeB.net wird finanziert durch die Anschlussgebühren, welche gemäss der Verträge mit den jeweiligen Grundstückeigentümern abgeschlossen werden.

Gewährleistungsspiegel

Name	Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Anteil der Gemeinde	Bemerkungen
Privatrechtliche Unternehmungen (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)				
Kindertagesstätte «Zauberwald»	GmbH	Kindertagesstätte	Kostendeckungsbeitrag	gem. Leistungsvereinbarung
Gemeindeverbände / Zweckverbände / Fachverbände				
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)	Fachverband	Fachverband für Sozialhilfe	Jahresbeitrag	
Zivilschutzorganisation Regio Frauenfeld	Gemeindeverband	Erfüllung der gesetzlichen Zivilschutzaufgaben	Anteil gemäss Verteilschlüssel	
Schweizerischer Gemeindeverband	Gemeindeverband	Stärkung der Institution Gemeinde als Basis des föderativen Systems	Jahresbeitrag	
Mahlzeitendienst Thur-Seebach	Gemeindeverband	Mahlzeitendienst für Einwohner	Beitrag	gem. Vereinbarung
Verband Thurgauer Gemeinden	Verband	Wahrung Gemeindeautonomie, Bündelung gemeinsamer Interessen	Jährlicher Pro-Kopf-Beitrag	
Perspektive Thurgau	Zweck-verband	Non-Profit-Organisation für Prävention und Gesundheitsförderung	Jährlicher Pro-Kopf-Beitrag	
Verband KVA Thurgau	Zweck-verband	Abfallbewirtschaftung	Gebühren für Leistungen	
Feuerwehrzweckverband Thur-Seebach	Zweck-verband	Löschaufrtrag ganzes Gemeindegebiet	Anteil gemäss Verteilschlüssel	
Verträge				
Pro Senectute	Stiftung	Fachorganisation für Altersfragen im Kanton Thurgau	Jährlicher Pro-Kopf-Beitrag	
Andere				
Regionalplanungsgruppe Frauenfeld	Verein	Raumplanung und Wirtschaftsförderung	Jährlicher Pro-Kopf-Beitrag	
Berufsbeistandschaft Frauenfeld	Verein	Umsetzung Kindes- und Erwachsenenschutzrecht gemäss ZGB	Anteil gemäss Verteilschlüssel	
Kindertagesstätte «Bärenhöhle»	Verein	Kindertagesstätte	Kostendeckungsbeitrag	gem. Leistungsvereinbarung
Kindertagesstätte «Pusteblyume»	Verein	Kindertagesstätte	Kostendeckungsbeitrag	gem. Leistungsvereinbarung
Kulturpool Frauenfeld	Verein	Gemeinsame und effektive Kulturförderung	Jährlicher Pro-Kopf-Beitrag	
Spitex Frauenfeld	Verein	Hilfe und Pflege zu Hause	Beitrag	gem. Leistungsvereinbarung
Tagesfamilienverein Frauenfeld	Verein	Kinder-Tagesbetreuung	Beitrag	gem. Leistungsvereinbarung
Thurgau Tourismus	Verein	Tourismus Thurgau-Bodensee	Grundbeitrag	

Thurgauer Wanderwege	Verein	Markierung, Instandhaltung und Erstellung von Wanderwegen im TG	Jahresbeitrag	
GIS Verbund Thurgau	Verein	Koordinationsstelle im Bereich Geoinformation im Kanton Thurgau	Grundbeitrag	
Schweizerische Vereinigung für Landesplanung (VLP-ASPAN)	Verein	Fördert eine nachhaltige und hochstehende Raumentwicklung	Jahresbeitrag	
GenussThur	Verein	Förderung regionaler Weinproduzenten und Gastronomien	Jahresbeitrag	
Pro Juventute Schaffhausen und Thurgau	Verein	Erfüllung der Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien	Beitrag	Freiwillige Zuwendung
Lungenliga Thurgau	Verein	Verein für Gesundheit der Lungen und Atemwege	Jahresbeitrag und individuelle Restkostenfinanzierung	
Thurgauer Konferenz für öffentliche Sozialhilfe (TKöS)	Verein	Förderung der öffentlichen Sozialarbeit	Jahresbeitrag	



Erläuterung Forderungen (Konto 1010.01)

Die Ersatzvornahme wurde im 4. Quartal 2021 abgeschlossen und die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat die Abrechnung für die Ersatzvornahme erstellt.

Die Forderung ist am 31. Dezember 2021 bilanziert. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Jahresrechnung geht der Gemeinderat davon aus, dass die Forderung werthaltig ist.

Gemeinderat Warth-Weiningen